

Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt, und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird auf ewig nicht sterben. Joh 11,25f

Grüß Gott

Der Tod ist ein Teil des Lebens. Und doch trifft er uns oft unvorbereitet. Wenn ein geliebter Mensch stirbt, geraten Angehörige oft an ihre Grenzen. Dieser Flyer enthält die wichtigsten Infos für diese Zeit. Gerne sind wir auch persönlich für Sie und Ihre Anliegen da und wünschen Ihnen viel Kraft und Trost.



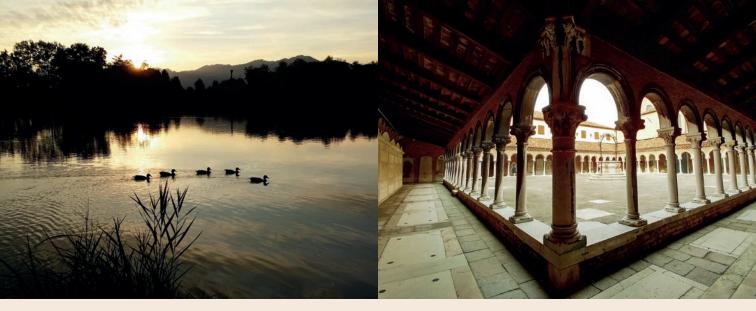
Krankheit und Sterben

Menschen wünschen sich, begleitet von ihren nächsten Angehörigen und / oder Freunden sterben zu können. Ihr Da-Sein, Ihre Achtsamkeit und eine gute Atmosphäre sind wichtig in diesen Tagen. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie ein seelsorgliches Gespräch, einen Sterbesegen oder die Krankensalbung für den sterbenden Menschen oder die Angehörigen wünschen.

Der Abschied ist da

Nehmen Sie sich Zeit für den Abschied am Sterbebett. Außerdem:

- · Mitteilung an die nächsten Angehörigen
- · Verständigung des Hausarztes
- · Verständigung des Bestattungsunternehmens
- · Verständigung der Pfarre
- · Kontakt mit Seelsorger:innen



Die Trauerfeierlichkeiten

Die Gestaltung wird im Trauergespräch des Seelsorgers / der Seelsorgerin mit der Familie gemeinsam überlegt.

- Die Totenwache am Vorabend der Beerdigung ist ein gemeinsames Gebet für den Verstorbenen und ein Zeichen des Mittragens der Trauer.
- Der Trauergottesdienst kann eine Wortgottesfeier oder eine Eucharistiefeier sein und sollte nach Möglichkeit öffentlich sein, um allen, die um den verstorbenen Menschen trauern, die Möglichkeit des Abschied-Nehmens zu geben.

 Die Bestattung am Grab kann direkt im Anschluss an den Gottesdienst oder zu einem späteren Zeitpunkt auch im kleinen Familienkreis stattfinden.

Begräbnis von Menschen, die aus der Kirche ausgetreten sind

Die Beerdigung von Menschen und die Begleitung der trauernden Angehörigen ist ein Grundanliegen für die Kirche. Der/die zuständige Seelsorger:in unterstützt Sie gerne, um eine entsprechende Feier zu gestalten.

Gedenken an unsere Verstorbenen

Die Pfarrgemeinde denkt besonders an ihre Verstorbenen am letzten Mittwoch im Monat bei der Gedenkfeier für die Verstorbenen der vergangenen fünf Jahre und der Verstorbenen im jeweiligen Monat um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Den Weg der Trauer gehen

Trauer ist die Reaktion der Seele auf Verlust. Es ist wichtig, dass Sie diese Trauer zulassen. Mit Ihrer Trauer sind Sie nicht allein. Gerne sind wir für Gespräche mit Ihnen da.

Weitere Hilfen

- · Trauercafé vom Hospiz (www.hospiz-vorarlberg.at)
- · Telefonseelsorge 142 (www.142online.at)



Kontakte

Pfarre Göfis

Kirchstraße 5, 6811 Göfis T 05522 73 790, pfarramt@pfarre-goefis.at www.pfarre-goefis.at **Öffnungszeiten:** DI, MI & FR 08.00–10.30 Uhr Kontaktaufnahme in dringenden Fällen unter der



Bestattungsunternehmen

Nummer + 43 676 832 408 822.

- · Bestattung Gohm, 6800 Feldkirch, T 05522 76 071
- · Bestattung Nuck, 6800 Feldkirch, T 05522 70 233
- · Bestattung Ammann, 6830 Rankweil, T 05522 42 104

Herausgeber: Pfarre Göfis Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Varghese Georg Thaniyath, Jeannette Bösch Layout und Gestaltung: Katholische Kirche Vorarlberg

Bildrechte: Monika Schnetzer Illustrationen: stock.adobe.com / Victoria / mitay20 / sense

